

Contemporary Amperex Technology Co., Limited (CATL)

26.03.2024 – 22:52 Uhr

CATL-Gründer fordert stärkere Zusammenarbeit zur Lösung des Klimawandels

Hongkong, 26. März 2024 (ots/PRNewswire) -

Der weltgrößte Hersteller von Elektroauto-Batterien öffnet seine Technologie, um den grünen Wandel zu beschleunigen

CATL, ein weltweit führendes Unternehmen für neue Energietechnologien, rief heute zu mehr offener Innovation zwischen Unternehmen und Ländern auf, um die Herausforderung des Klimawandels zu lösen. In seiner Rede auf dem One Earth Summit in Hongkong kündigte Dr. Robin Zeng, Chairman und CEO von CATL, an, dass CATL bereit ist, seine Technologie und seine Null-Kohlenstoff-Praktiken allen zur Verfügung zu stellen, die sich für einen schnelleren Übergang zu grüner Energie, elektrischem Transport und einer Kreislaufwirtschaft einsetzen – einschließlich Wettbewerbern.

„Jetzt müssen wir mehr denn je zusammenarbeiten, wenn wir die größten Probleme der Menschheit, wie den Klimawandel, lösen wollen“, sagte Dr. Zeng.

Ständiger technologischer Fortschritt ist der Schlüssel zur Nachhaltigkeit, so Dr. Zeng. Er hob die Investitionen hervor, die CATL in Forschung und Entwicklung getätigt hat, um seine Position als weltweit führendes Unternehmen für Batterietechnologie zu behaupten. Das Unternehmen beschäftigt heute weltweit mehr als 20.000 Mitarbeiter im Bereich Forschung und Entwicklung und gab 2023 2,59 Mrd. US-Dollar für Forschung und Entwicklung aus. Die weltweit fast 30.000 erteilten und angemeldeten Patente decken eine Fülle bahnbrechender Technologien ab, darunter die weltweit erste 4C-Superschnelllade-LFP-Batterie, die mit nur einer 10-minütigen Ladung eine Reichweite von 400 km erzielen kann, und die Qilin-Batterie, die mit einer einzigen Ladung eine Reichweite von 1.000 km ermöglicht.

Dr. Zeng erläuterte die bedeutenden Schritte, die CATL zur Verringerung seiner Kohlenstoffemissionen unternommen hat. Seine vier Fabriken sind bereits kohlenstofffrei, und alle drei vom Weltwirtschaftsforum anerkannten Anlagen in der Batterieindustrie sind CATL-Anlagen. Das Unternehmen hat sich außerdem verpflichtet, bis 2025 in seinem Kerngeschäft klimaneutral zu sein und bis 2035 eine klimaneutrale Lieferkette zu gewährleisten.

Auch beim Recycling hat das Unternehmen große Fortschritte gemacht. Im Jahr 2023 werden über 100.000 Tonnen Batterieabfälle recycelt. Mit einer Rückgewinnungseffizienz von 90 % konnten 13.000 Tonnen Lithiumkarbonat zurückgewonnen werden, was den Umfang des erforderlichen Abbaus erheblich reduzierte und den Beitrag zur Kreislaufwirtschaft beschleunigte.

„Ich stelle mir unsere Nachhaltigkeitsbemühungen wie einen einzelnen Baum vor, aber wir haben den Ehrgeiz, einen Wald zu schaffen“, so Dr. Zeng. „Wir sind bereit, mit Unternehmen, Regierungen, Investoren und allen, die an einer Beschleunigung der Klimaschutzmaßnahmen interessiert sind, zusammenzuarbeiten. Gemeinsam wollen wir die Null-Kohlenstoff-Praxis von Fabriken auf Gemeinden, Städte und mehr ausweiten.“

In seiner Rede skizzierte Dr. Zeng drei wesentliche Vorteile der offenen Innovation:

- Überbrückung der technologische Kluft:** CATL gibt seine Batterietechnologie über sein LRS-Modell (Licensing, Royalty, Service) weiter und unterstützt OEM-Partner beim Bau und Betrieb von Batterieanlagen. Dies hilft ihnen, ihren Betrieb zu beschleunigen und den Übergang zu grüner Energie zu beschleunigen.
- Ermöglichung neuer, kohlenstofffreien Szenarien:** CATL entwickelt neue Möglichkeiten, die Batterietechnologie zur Förderung der Nachhaltigkeit einzusetzen. So arbeitet das Unternehmen beispielsweise mit ihrem Partnernetz an elektrischen, unbemannten Minen und dem Austausch von Batterien sowohl für Pkw als auch für schwere Nutzfahrzeuge.
- Schaffung nachhaltiger Ökosysteme:** In naher Zukunft könnten E-Fahrzeuge zu dezentralen Energiespeichern werden, die helfen, Gigawatt an Energie in die Netze einzuspeisen und zu regulieren. Die Besitzer von E-Fahrzeugen könnten sogar finanziell profitieren, indem sie zu Spitzenzeiten Strom an das Netz verkaufen.

„Wir haben gesehen, dass Länder und Unternehmen ihre Netto-Null-Verpflichtungen zu einem Zeitpunkt zurückschrauben, an dem wir sie beschleunigen müssen“, so Dr. Zeng weiter. „Wir müssen uns wie nie zuvor zusammentun, um unsere dringlichsten Herausforderungen zu bewältigen, und ich glaube, dass offene Innovation der Schlüssel ist, um die grüne Energiewende voranzutreiben.“

Foto - https://mma.prnewswire.com/media/2370960/Dr_Robin_Zeng.jpg

View original content: <https://www.prnewswire.com/news-releases/catl-gruender-fordert-staerkere-zusammenarbeit-zur-losung-des-klimawandels-302100258.html>

Pressekontakt:

Fred Zhang,
zhangyz02@catl.com

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100098067/100917490> abgerufen werden.